

Kennzahlen zum Physikstudium in Deutschland im Jahr 2010

Universitäten, die Physikstudiengänge anbieten	59
mögliche Studienabschlüsse	Bachelor, Master, (Diplom,) Lehramt, Promotion
Regelstudienzeit Bachelor-Studium	3 Jahre
Regelstudienzeit Master-Studium	2 Jahre
Regelstudienzeit Diplomstudiengang (Einschreibungen in den Diplomstudiengang sind in fast allen Fachbereichen nicht mehr möglich)	5 Jahre
Universitätsprofessuren für Physik	ca. 1100
Studierende an Universitäten insgesamt	ca. 33.000
Studienanfänger gesamt (grundständiges Studienangebot, also ohne Master-Studiengänge)	8557
Studienanfänger Bachelor (ohne Lehramt)	5713
Studienanfänger Lehramt (Bachelor und Staatsexamen)	2242
Studienanfänger Diplom	130
Studienanfänger Master	1160
Abschlüsse Bachelor (ohne Lehramt)	863
Abschlüsse Master	298
Vordiplom-Prüfungen	1107
Abschlüsse Diplom	2732
Lehramtsprüfungen (Staatsexamen)	357
Promotionen	1349
Mittlere Studiendauer Bachelor + Master	ca. 11 Semester
Mittlere Studiendauer Diplom	ca. 11 Semester
Mittlere Dauer Promotion	ca. 4,0 Jahre
Anzahl Physikerinnen und Physiker in Erwerbsarbeit	ca. 93.000
Arbeitslosenrate im Ausbildungsberuf Physikerin/Physiker	ca. 2,4 – 2,8 %

Quellen:

Studierendenstatistik der KFP (www.kfp-physik.de/statistik/physikstudium_2010.pdf), Statistisches Bundesamt, DPG-Arbeitsmarktstudie (www.dpg-physik.de/veroeffentlichung/broschueren/studien/arbeitsmarkt_2010.pdf).